



MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,  
WEITERBILDUNG UND KULTUR

Mainz, 29.10.2018

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Markus Nöhl  
Pressesprecher  
Telefon 06131 16-4597

Pressestelle  
Telefon 06131 16-2994  
E-Mail [presse@mwwk.rlp.de](mailto:presse@mwwk.rlp.de)

Mittlere Bleiche 61  
55116 Mainz

Weiterbildung:

## **Weiterbildung öffnet Türen – Minister Wolf verleiht Weiterbildungspreise an herausragende Projekte**

Das Weiterbildungsministerium und der Landesbeirat für Weiterbildung Rheinland-Pfalz haben heute fünf Projekte mit Vorbildcharakter mit dem Weiterbildungspreis 2018 ausgezeichnet. Darüber hinaus wurde erneut der Stiftungspreis „MedienKompetenz Forum Südwest“ für den innovativen Einsatz von Medien in der Weiterbildung vergeben.

In seiner Festansprache unterstrich Weiterbildungsminister Konrad Wolf: „Die Weiterbildungslandschaft in Rheinland-Pfalz hält ein umfangreiches und vielfältiges Programm an Angeboten und Projekten bereit. Unabhängig von Alter, Geschlecht, sozialer und ethnischer Herkunft, Bildungsabschluss, Religion und Weltanschauung treffen sich hier Menschen, um gemeinsam und gleichberechtigt an ihren Fragestellungen zu arbeiten und ihr Wissen zu erweitern. Einrichtungen der Weiterbildung haben offene Türen und sie öffnen Türen. Ich erfahre die Weiterbildungseinrichtungen in Rheinland-Pfalz als sehr engagiert und couragiert in der Umsetzung von Angeboten und Projekten, von denen wir heute einige auszeichnen konnten.“

Die Vorsitzende des Landesbeirats für Weiterbildung in Rheinland-Pfalz, die Geschäftsführerin der Landesvereinigung für ländliche Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz e. V., Mechthild Wigger, hob die große Vielfalt der Weiterbildungsmaßnahmen im Land hervor: „Die im Landesbeirat zusammengeschlossenen Weiterbildungsträger sind Garanten für ein flächendeckendes und bedarfsorientiertes Bildungsangebot in Rheinland-Pfalz. Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr Projekte aus ganz unterschiedlichen Bereichen auszeichnen konnten. Sie alle zeigen, wie nah die Weiterbil-



# PRESSEDIENST

---

„... und an den Menschen und an ihren Fragen ist und welche Zugänge sie einzelnen eröffnet, sich weiter zu qualifizieren und aktiv in gesellschaftliche Prozesse einzubringen. Und wie wichtig sie dadurch zugleich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist.“

Im Turnus von zwei Jahren wird der Weiterbildungspreis Rheinland-Pfalz und der Medienpreis an herausragende Projekte der Weiterbildung vergeben. Die Auswahl obliegt einer Jury, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern aus der Wissenschaft, betrieblichen Weiterbildung, Gewerkschaft und den Bereichen Ehrenamt in der Weiterbildung und Medien sowie des Landesbeirats für Weiterbildung zusammensetzt. Die Auszeichnungen sind mit einem Preisgeld von jeweils 1.500 Euro verbunden.

Mit dem Weiterbildungspreis 2018 wurden folgende Projekte ausgezeichnet:

1. Kategorie „Innovation“:

Im Mittelpunkt des Projektes **„Brücke in den Arbeitsmarkt - Neue Wege zur Berufsintegration von Geflüchteten“** getragen von **ARBEIT & LEBEN gGmbH, Gesellschaft für Beratung und Bildung** in Kooperation mit der **Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH** (beide mit Sitz in Mainz) steht ein ganzheitliches und langfristiges Qualifizierungsangebot für Geflüchtete. Zielgruppenspezifische Lernangebote und die gute Kooperation der beteiligten Akteure ermöglichen einen erfolgreichen Abschluss als Berufskraftfahrer im Personennahverkehr.

2. Kategorie: „Zielgruppenansprache“:

Ziel des Projektes **„KommZivil – Netzwerke und Projekte einer offenen Bürgergesellschaft zur Integration von Flüchtlingen entwickeln“**, das von der **Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in Rheinland-Pfalz e.V.** (mit Sitz in Mainz) und dem **Diakonischen Werk Altenkirchen** (mit Sitz in der Verbandsgemeinde Altenkirchen) durchgeführt wird, ist die gemeinsame Qualifizierung von ehrenamtlich und hauptamtlich Engagierten in der Flüchtlingsarbeit um Dialogangebote vor Ort gestalten und zivilgesellschaftliches Engagement stärken zu können.

3. Kategorie „Netzwerkarbeit“:

Menschen in Rheinland-Pfalz und darüber hinaus über Fluchtursachen und –hintergründe zu informieren und in Dialogprozesse mit Geflüchteten zu tre-



## PRESSEDIENST

---

ten, sind wichtige Ziele der Veranstaltungsreihe „**Fluchtursachen kompakt**“, bei der die **Fridjolf-Nansen-Akademie für politische Bildung im Weiterbildungszentrum Ingelheim** (mit Sitz in Ingelheim) mit einer Vielzahl lokaler Netzwerkpartner kooperiert.

4. Kategorie „Professionalisierung in der Weiterbildung“:

Mit dem Projekt „**EDREF - EDucational work with REFugees**“ unterstützt die **Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz, Landesarbeitsgemeinschaft e.V.** (mit Sitz in Mainz) in Kooperation mit 8 weiteren Organisationen aus Deutschland, Österreich und Schweden den transnationalen Austausch von „best practice“-Beispielen in der erwachsenenpädagogischen Arbeit mit Geflüchteten u.a. im Hinblick auf Qualifikationsbausteine für Kursleitende und Fortbildungen für Mitarbeitende.

5. Kategorie „Öffentlichkeitsarbeit“

Ebenfalls heute ausgezeichnet wird das Projekt „**Ich gönne mir was! – Motivationskampagne zur Teilnahme an Weiterbildung**“ der **Volkshochschule Kaiserslautern e.V.** (mit Sitz in Kaiserslautern). Hier wird über soziale Netzwerke und andere Medien erfolgreich für Weiterbildung geworben. Eine differenzierte Zielgruppenansprache steht ebenso im Mittelpunkt, wie das Aufzeigen der Themenvielfalt in der Weiterbildung.

Den **Stiftungspreis „MedienKompetenz Forum Südwest“** erhält in diesem Jahr das **Bildungswerk des Landessportbundes Rheinland-Pfalz e.V.** (mit Sitz in Mainz) für das Projekt „**OER in der Praxis. PraxisImpulse für Übungsleiterinnen und Übungsleiter**“. Im Rahmen dieses Projektes entstehen Bildungsmaterialien, sogenannte Open Educational Resources – OER, die im Internet frei zugänglich von Übungsleitenden im Sportbereich zur eigenen Qualifizierung oder zur Vorbereitung von Übungsstunden eingesetzt werden können.